

Weißbach schreibt Geschichte

Unter dem Titel „Weißbach. Ein Dorf geht seinen Weg“ sind in der Pinzgauer Gemeinde ein Gemeindebuch erschienen und ein Videofilm mit Zeitzeugenberichten entstanden.



Die Lebenserfahrungen alter Menschen aus Weißbach stehen im Mittelpunkt der DVD. Sie erzählen über ihre frühe Kindheit und Jugendzeit, die Erlebnisse in der Schule und das Ministrantenleben. Dabei wird vor allem die erste Hälfte des vergangenen Jahrhunderts lebendig.

Einschneidend waren die Erlebnisse während der Kriegsjahre, sowohl in der Heimat als auch an der Front. Die Land- und Holzwirtschaft, die Dorfentwicklung und die Entstehung des Tourismus sind weitere Themen dieser DVD, altes Fo-

Unter der Federführung von Bürgermeister Josef Michael Hohenwarter (2.v.re.) und Bildungswerkleiterin Christine Haitzmann ist mit der DVD „Zeitzeugen berichten“ eine wertvolle historische Dokumentation entstanden. Bei der Präsentation: Dir. Dr. Günther Signitzer vom Bildungswerk (li.) und Hans Fuchs, der Produzent der DVD (re.).

Bild: GE

to- und Filmmaterial veranschaulicht das Erzählte.

„Die Gemeinde Weißbach hat sich einer nachhaltigen Entwicklung verschrieben, die alte Werte erhalten möchte und gleichzeitig in die Zukunft schaut“, meint Bürgermeister Josef Michael Hohenwarter. Dieses Anliegen sollte mit dem Projekt unterstützt werden.

Das Buch „Weißbach. Ein Dorf geht seinen Weg“ widmet sich der Zeit von der Gründung der Gemeinde Weißbach im Dezember 1946 bis zur Gegenwart. Historisch fundierte Berichte werden dabei mit aktuellen und kulturellen Themen ergänzt. Damit das umfangreiche Dokumentationsmaterial auch künftig vielfältig genutzt wer-

den kann, wurde eine virtuelle Bilddatenbank angelegt. Und zur Förderung des Erfahrungsaustausches zwischen Jung und Alt werden Projektstunden im Kindergarten und in der Schule durchgeführt.

GEMEINDEFÖRDERUNG
Salzburg

Land Salzburg
Für unser Land!

salzburger
bildungswerk

SIR
SALZBURGER INSTITUT FÜR
REGIONALENTWICKLUNG & WOHNEN

Salzburger Nachrichten